

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 82 (1956)
Heft: 47

Artikel: Erziehung
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-496211>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 13.03.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Zeichen an der Wand

Das kleinste Erlebnis der Woche

Boy saß in der Badewanne. Vor seiner Stupsnase kreiste eine oktoberlahme Stechmücke. Immer tiefer, immer tiefer, bis sie, in langsamem Gleitflug, die Wasseroberfläche berührt hatte. Einen schrecklichen Augenblick lang schien es, als sei

sie verloren. Doch Boy hatte die ihr drohende Gefahr erkannt und ihr noch rechtzeitig seinen Handrücken als Notlandungsplatz gereicht. Patschnaß ließ sie sich von ihm retten, schöpfte Atem, und begann auch schon, sich zu trocknen. Erst mit den zarten Vorderbeinen das Köpfchen, dann mit den Hinterbeinen die weniger edlen Körperteile. Dann machte sie einen Gehversuch. Links hinkte sie, rechts zog sie die Beine nach. Nach einer weiteren Atempause raffte sie sich zu einem regulären Flugversuch auf. Und entschwand Boys Blicken.

GP

wieder Besuch in der guten Stube. Ginette kommt herein, ohne anzuklopfen. «Aber Ginette», sagt die Mama vorwurfsvoll, «ich sagte dir doch, du müsstest anklopfen, um sicher zu sein, daß du nicht störst.» – «Ich war sicher, Mama! ehe ich eintrete, schaue ich immer durchs Schlüsselloch.»

Dick



Toni-Butter
ist Qualität

Das weiss jedes Kind!

Erziehung

Ginette ist zur Höflichkeit erzogen worden und die Mama legt Wert darauf, daß die Besucher es merken. Eines Tages ist



RESANO-
Traubensaft
ein Aristokrat

Bezugsquellennachweis durch: Brauerei Uster